

25. Januar 1937
Vollständige Exemplare der Ausgabe zu gegebener Zeit unent-
geltlich an den Reichsinstitut zu übersenden möge.
Reichsinstitut für ältere deutsche Geschichtskunde, Charlottenstr. 41

613/36
In der Überzeugung, daß die hier bestellte Zusammen-
arbeit des Istituto Storico Italiano und des Reichsinstituts
für ältere deutsche Geschichtskunde auch im Sinne der
beiden befreundeten Staaten liegen wird,

Seiner Exzellenz
Herrn Minister und Senator

Ew. Exzellenz
P. Fedele
Präsidenten des Italienischen Historischen Instituts

R o m a
Piazza Orologia 4

(Angebot) beehre ich mich verbindlichst mitzuteilen, daß Herr
Geheimrat Professor Dr. Kehr, der frühere Vorsitzende der ehe-
maligen Zentralkommission der Gesellschaft für ältere deutsche
Geschichtskunde und bisherige Leiter der Monumenta Germaniae
historica, mich von seinen Besprechungen unterrichtet hat,
die er mit Ew. Exzellenz über die Ausgabe der Urkunden des
Kaisers Ludwigs II. abgehalten hat.

Für das Reichsinstitut erkläre ich hiermit mein volles
Einverständnis, daß die von Herrn Geheimrat Kehr schon bear-
beitete und noch zu bearbeitende Ausgabe dieser Urkundenserie
von dem von Ew. Exzellenz geleiteten Istituto Storico Italiano
übernommen wird. Dem Institut von Ew. Exzellenz würden damit alle
weiteren Kosten der Bearbeitung und Herausgabe zufallen.

Im Hinblick auf die wertvollen und traditionellen Be-
ziehungen Ew. Exzellenz und Herrn Geheimrat Kehr, sowie zwischen
beiden Historischen Instituten erkläre ich mich für das Reichs-
institut bereit, daß alle hier vorhandenen Stoffsammlungen für
diese Ausgabe der Urkunden Kaiser Ludwigs II. unentgeltlich dem
Bearbeiter zur Verfügung gestellt werden; das Reichsinstitut
wahrt sich an diesen Sammlungen alle seine Eigentumsrechte.
Da die Ausgabe auch für die deutsche Geschichte bleibenden Wert
haben wird und daher durch die Bereitstellung der vorhandenen
Materialien von uns gefördert wird, bitte ich schließlich Ew.
Exzellenz, daß das Istituto Storico Italiano dem Reichsinstitut